

Realschule-R 6
Aufnahme in eine höhere Jahrgangsstufe
(Stand: 1. August 2010; RSO §§ 29; 30; 31; VSO § 30)

I-DU

	Aufnahme in	Nachweis	Aufnahmeprüfung*)	Probezeit
aus der Regelklasse der Haupt-, Mittelschule	Jahrgangsstufe 6 bis 9	Ø 2,00 D, M, E + Beratungsgespräch an RS	keine	ja
		schlechter als Ø 2,00 D;E;M	AP nur in Fächern schlechter Note 2	ja
	Jahrgangsstufe 10	nicht vorgesehen, im Qualizeugnis D;E;M Ø 2,33 Übertritt an M-10 möglich	grundsätzlich nur mit AP; Empfehlung: Übertritt in M-10 (VSO § 30)	ja

	Aufnahme in	Nachweis	Aufnahmeprüfung*)	Probezeit
aus der Wirtschaftsschule aus M - Klassen	Jahrgangsstufe 8 - 10	Vorrückungserlaubnis (VE) oder Vorrücken auf Probe	keine	ja
		keine VE, aber nur 1 x Note 5 in Vorrückungsfächern der RS		
		keine Vorrückungserlaubnis	AP nur in Fächern mit schlechterer Note als 4	
aus dem Gymnasium	Jahrgangsstufe 6 - 10	Vorrückungserlaubnis (VE)	keine	keine
		Vorrücken auf Probe	keine	ja
		keine VE, aber nur 1 x Note 5 in Vorrückungsfächern der RS	keine	
		keine Vorrückungserlaubnis	AP nur in Fächern mit schlechter schlechterer Note als 4	

RSO § 30 *) Die Aufnahmeprüfung findet in den letzten Tagen der Sommerferien statt. Sie erstreckt sich in der Regel auf alle Vorrückungsfächer der vorhergehenden Jahrgangsstufe der Realschule. Sie entfällt bei bestimmtem Noten (siehe oben) und in Fächern, in denen der Bewerber an der bisher besuchten Schule keinen Pflichtunterricht (siehe RSO § 31; Nachholfrist) hatte.